

# Zentrumsentwicklung Affoltern



Stellungnahme der Kerngruppe Affoltern zur Zentrumsentwicklung Affoltern

Die Kerngruppe (Quartierentwicklungsgruppe) Affoltern

- ist mit dem Planungsprozess und den Mitwirkungsmöglichkeiten sehr zufrieden.
- ist erfreut über die geplante Nutzungsmischung (Gewerbe, öffentlicher Raum, Infrastruktur) und die Anordnung.
- fordert alle beteiligten Akteure (Grund-eigentümer, Gewerbetreibende, Dienst-leister, Stadtverwaltung, Bevölkerung) dazu auf, die Quartierentwicklung gemäss dieser Planung voranzutreiben be-ziehungsweise zu unterstützen.

Die Affoltemerinnen und Affoltemer wünschen seit Jahren ein richtiges Quartierzentrum. Ein Zentrumsgebiet zwischen Zehntenhausplatz und Sportanlage Fronwald ist deshalb das Hauptthema der Kerngruppe (Quartierentwicklungsgruppe) Affoltern. In der Vergangenheit gab es immer wieder kleinere Highlights wie zum Beispiel die Einrichtung der drei Fussgängerstreifen am Zehntenhausplatz oder die Erneuerung des S-Bahnhofs, aber der grosse Durchbruch gelang nicht. Nun soll sich dies ändern. In Zusammenhang mit der Tramlinie nach Affoltern soll ein Zentrum zum Flanieren, Einkaufen und Geniessen entstehen.

Für ein lebendiges Zentrum braucht es nach Meinung der Kerngruppe Affoltern vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, unterschiedliche Gastrobetriebe, verschiedene Dienstleistungen wie zum Beispiel eine Bibliothek. Sie unterstützt deshalb die Absicht der Stadt, welche in den Erdgeschossen der Gebäude am Zehntenhausplatz publikumsorientierte Nutzungen vorsieht. Ein weiteres Anliegen der Kerngruppe Affoltern ist, den Quartiertreff im Zehntenhaus als Begegnungsort für die Bevölkerung

zu erhalten und aufzuwerten. Wir schätzen es deshalb, dass ein Zehntenhaus-Garten entstehen soll. Zudem sind die Mitglieder der Kerngruppe überzeugt, dass es einen Saal für Veranstaltungen braucht. Auch dieses Anliegen wurde von der Stadt aufgenommen. Und nicht zuletzt braucht es für eine hohe Aufenthaltsqualität attraktive Aussenräume zum Verweilen. Mit den neuen Parks und dem zentral gelegenen Quartierplatz wäre dies erfüllt.

Die Kerngruppe Affoltern war von Anfang an in den Prozess involviert. Sie konnte ihre Anliegen nicht nur bei den öffentlichen Veranstaltungen einbringen: Zwei ihrer Vertreter nahmen als Mitglieder des Fachbeirats an den internen städtischen Workshops teil.

Der aufwendige und breit abgestützte Mitwirkungsprozess, der von der Stadt durchgeführt wurde, gab uns einen umfassenden Einblick in die Planung und der Affoltemer Bevölkerung die Möglichkeit mitzuwirken. Wir sind überzeugt, dass ein Zentrum nur entstehen kann, wenn alle am gleichen Strick ziehen. Wir hoffen, dass auch die beteiligten Grundeigentümer die Entwicklung von Affoltern in diesem Sinne sehen.

Die Kerngruppe Affoltern will auch in Zukunft, bei der Zentrumsentwicklung miteinbezogen werden. So kann sie die Interessen der Bevölkerung weiterhin in die Planung einbringen – sich wenn nötig auch einmischen.

Ziel aller Bemühungen der Kerngruppe Affoltern soll es sein, dass die Zentrumsentwicklung Affoltern eine möglichst breite Akzeptanz innerhalb der Quartierbevölkerung erhält.

Im Verein Kerngruppe (Quartierentwicklungsgruppe) Affoltern sind: Quartierverein (Pia Meier, Robert Salkeld), Gewerbeverein und Verein IG Zehntenhausplatz (Peter Anderegg), Gewerbe Neuaffoltern (Dominic Arricale), IG Hürst (Sabine Birchler), Verein Quartiertreff Zehntenhaus (Kurt Graf, Rolf Diener, René Steiger), Velo/ÖV (Bruno Käppler), Gemeinschaftszentrum Affoltern (Raymond Kräutli), Verein Abenteuerspielplatz Affoltern (Christine Dickey), Quartierkoordination Zürich (Dominique Tschannen).

Kontakt: Pia Meier, 079 430 24 32, [piameier@bluewin.ch](mailto:piameier@bluewin.ch).

25. Juni 2018